



Nieders. Akademie der Wissenschaften  
**MITTELHOCHDEUTSCHES WÖRTERBUCH**  
**Arbeitsstelle Göttingen**  
Geiststraße 10  
37073 Göttingen

Tel.: 0551/39-21576  
mwb@adwgoe.de  
adw-goe.de/mwb

Digitale Mediävistik/ Lexikographie

## **Ausschreibung zum Erstellen des nachfolgenden Werks: Vertiefung der XML-Annotation im MWB**

### 1. Hintergrund

Das Akademieprojekt „Mittelhochdeutsches Wörterbuch“ (MWB, <https://adw-goe.de/mwb>) wird seit Jahren sowohl gedruckt als auch elektronisch veröffentlicht. Die MWB-Daten liegen aufgrund der langen Projektlaufzeit sowie sich verändernder Rahmenbedingungen und technischer Möglichkeiten nicht vollständig homogen und nicht durchgängig in derselben Auszeichnungstiefe vor. Die Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen schreibt nun ein Werk aus, um bestimmte Phänomene in den vorhandenen Daten einheitlicher zu annotieren.

### 2. Ziel des Auftrags

Die XML-Annotation für wörterbuchinterne Verweise, die Auszeichnung von Belegen und von objektsprachlichen Angaben sollen vereinheitlicht und verbessert werden.

### 3. Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen (NAWG), eine der beiden Trägerakademien des Akademievorhabens „Mittelhochdeutsches Wörterbuch“.

Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen (NAWG)  
Theaterstraße 7  
37073 Göttingen

### 4. Ort der Ausführung

Der Arbeitsort kann frei gewählt werden, wobei eine regelmäßige Kommunikation mit der Auftraggeberin, vertreten durch Mitglieder des Projektteams, gewährleistet werden muss.

## 5. Art und Umfang der Leistung

Ihre Aufgabe: Vertiefung der XML-Annotation im MWB

- Bei knapp 500 wörterbuchinternen Verweisen sind die erforderlichen technischen Kodierungen (XML-Identifizier und Referenzziele) nachzutragen, um ihre Umsetzung als Hyperlinks zu ermöglichen.
- In Belegen, die nicht aus dem digitalen Volltextarchiv des MWB stammen, sondern manuell exzerpiert wurden, soll das Belegstichwort markiert werden. Exzerpte aus Texten, die mittlerweile als digitale Volltexte im System bereitstehen, sollen mit den Volltexten verknüpft werden. Es handelt sich um rund 74.000 Exzerpte.
- Objektsprachliche Angaben sind mit der jeweiligen Herkunftssprache (z. B. mhd., ahd., lateinisch, griechisch) zu annotieren. Etwa 30.000 Textauszeichnungen sind dafür zu prüfen.

Die Umsetzung dieser Aufgaben kann überwiegend automatisiert unter Einsatz generativer KI-Methoden erfolgen. Sie muss durch manuelle Kontrolle sowie Qualitätssicherung ergänzt werden.

Details zu Kodierungsrichtlinien etc. geben wir gern auf Anfrage. Zum ausgeschriebenen Werk gehören auch die Dokumentation der Arbeitsschritte und ein kurzer Projektabschlussbericht.

## 6. Fälligkeit

Die Leistung ist zum 31.10.2026 fällig.

## 7. Durchführungskriterien

Für das Erstellen des Werkes sind zwingend nachfolgende Kenntnisse erforderlich:

- Grundkenntnisse in XML/TEI
- Programmierkenntnisse in einer gängigen Programmiersprache

Wenn Sie Interesse an dem Auftrag haben, reichen Sie bitte **bis zum 07.04.2026** ein Angebot per Mail an Jonas Richter ([jonas.richter@adwgoe.de](mailto:jonas.richter@adwgoe.de)) ein. Einschlägige Referenzen oder Informationen über bereits erbrachte ähnliche Leistungen sind wünschenswert. Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung des Angebots eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie unter: <https://adw-goe.de/ueber-uns/datenschutzerklaerung/>